

Antrag	Vorlage-Nr:	VO/2016/7026		
	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich		
Zweckverband als Träger gemeinsamer Regionalplanung von Stadt und Landkreis Osnabrück				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	TOP-Nr.
Verwaltungsausschuss	10.05.2016	N	Vorberatung	
Rat der Stadt Osnabrück	10.05.2016	Ö	Entscheidung	

Beschluss:

In den Gesprächen zwischen den Verantwortlichen von Stadt und Landkreis zum Ausbau der regionalen Kooperation soll folgendes Ziel geprüft werden:

Für eine gemeinsame Strategie von Stadt und Landkreis Osnabrück zur nachhaltigen Regionalentwicklung wird ein Zweckverband für Regionalplanung gebildet, in dem Stadt und Landkreis als gleichgewichtige Partner zusammenarbeiten.

Begründung:

Die Übertragung der Regionalplanung auf die Kreisebene steht im Widerspruch zu den Ansätzen aller anderen Flächenländer, kreisübergreifende Planungsregionen zu bilden. So haben z.B. Baden-Württemberg 12 und Bayern 18 regionale Planungsverbände. Kreisfreie Städte und Landkreise decken außer in Niedersachsen die Verflechtungsbereiche von Oberzentren ab. In den deutschen Bundesländern ohne Niedersachsen gibt es 80 Planungsregionen, in Niedersachsen mit den Landkreisen und kreisfreien Städten allein 40 Regionalplanungsträger. Der Ausschluss der meisten kreisfreien Städte aus der Stadt-Umland-Planung ist ein raumplanerischer Missstand. Das Niedersächsische Raumordnungsgesetz strebt zwar in den Verflechtungsbereichen der zentralen Orte mit oberzentralen Funktionen eine gemeinsame Regionalplanung z.B. durch kommunale Zweckverbände an, von dieser Ermächtigung wurde jedoch bisher kein Gebrauch gemacht.

Für eine gemeinsame Strategie von Stadt und Landkreis Osnabrück bietet es sich an, einen gemeinsamen Zweckverband der Regionalplanung zu bilden, um die Entwicklung der Region aufeinander abzustimmen und damit eine regionalpolitisch wirksame Bündelwirkung der Potentiale zu einer nachhaltigen Raumentwicklung zu erreichen.

Der Inhalt der Vorlage unterstützt folgende/s strategische/n Stadtziel/e:

nicht zutreffend

gez. Dr. E. h. Fritz Brickwedde
CDU-Fraktionsvorsitzender